

Lesung mit David Fermer (/649-lesung-mit-david-fermer.html)



(/images/gallerien/fermer16gro2.jpg)

(/images/gallerien/fermer16gro2.jpg)

Am vergangenen Freitag, den 10.06.2016 besuchte der englisch-deutsche Autor David Fermer die Klassen 9.1, 9.2 und 9.6, und stellte uns sein neuestes Buch vor. Initiiert und in Kooperation mit einem vom Bund geförderten Leseförderprojekt aus Blatzheim hat Frau Bischoff diesen Besuch an unserer Schule organisiert.

Kommen wir zunächst zu seinem Leben. David Fermer wurde in der Schweiz geboren, lebte in jungen Jahren in Südengland, wo er Film studierte, und kam mit 22 Jahren nach Deutschland, wo er seine Deutschkenntnisse perfektionierte. Er lernte zwar schon in der Schule Deutsch, jedoch behielt er davon nicht viel, sodass er nochmal komplett von vorne anfangen musste. Heute lebt er mit seiner Frau und seinem neunjährigen Sohn in Köln. Er schreibt deutsche, englische sowie zweisprachige Bücher. Außerdem schreibt er sowohl für Zeitungen als auch für das Fernsehen und hat eine eigene Fernsehsendung namens „David & Red“, welche auf Kika ausgestrahlt wird. Sein neuestes Buch „California Dreaming – 100 geniale Tage in San Diego“ stellte er uns auf eine ganz andere Weise vor, als man es erwartet hätte. Zwar las er auch kurze Passagen aus dem Buch vor, nutzte jedoch auch diverse andere Medien. Er zeigte uns auch zum Buch dazugehörige Filme, die man mit Hilfe von QR-Codes im Buch während des Lesens abrufen kann.

Er bezog aber auch Schüler mit ein, indem er sie in die Rollen der Figuren schlüpfen und Dialoge vorlesen ließ. Außerdem nutzte er auch eine Powerpoint-Präsentation und erzählte viel über das Buch. In dem Buch geht es um den 17jährigen Protagonisten Valentin, welcher in Hamburg lebt, Leistungsschwimmer ist, schüchtern, vorsichtig sowie beliebt bei Mädchen ist. Wegen seines gebrochenen Herzens reist er für 100 Tage nach San Diego, Kalifornien um seinem Alltag zu entfliehen. Obwohl er versucht, sich unauffällig zu verhalten, gerät er in weitere alltägliche Konflikte. Der ursprüngliche Titel für sein Buch lautet „Heaven and Hell in San Diego“, wurde vom Verlag allerdings geändert. Um Schülerinnen und Schüler zum Schreiben anzuregen veranstaltet er gemeinsam mit einer Pädagogin einen Workshop, der an sechs Terminen in Blatzheim stattfindet.